

# *Marianne* und die roten Zauberstiefel



Ein Bilderbuch für Kinder ab 3 Jahren. Zum Vorlesen und Selberlesen.

Format: Buchblock 230 x 285 mm hoch, Vielfarbendruck, Cellophaniert + partieller Relieflack am Titel (Die roten Gummistiefel am Buchcover sind lackiert).

**BUCHER Verlag**

Autorin: Irmgard Kramer

Illustratorin: Svetlana Kilian

Herausgeberin: Marianne Hengl



Eines Tages bekam Marianne große Lust, die Treppe hinaufzuklettern. Sie sah nach oben. Zählen konnte sie noch nicht, aber es waren viele Stufen. Eine ganze Menge jedenfalls. Sie dachte scharf nach und kam zu dem Ergebnis: „Ich glaube, ich kann das schaffen.“

Die vierjährige Marianne lebt auf einem Bauernhof, gemeinsam mit Geschwistern, Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten, Urgroßvater und vielen Tieren.

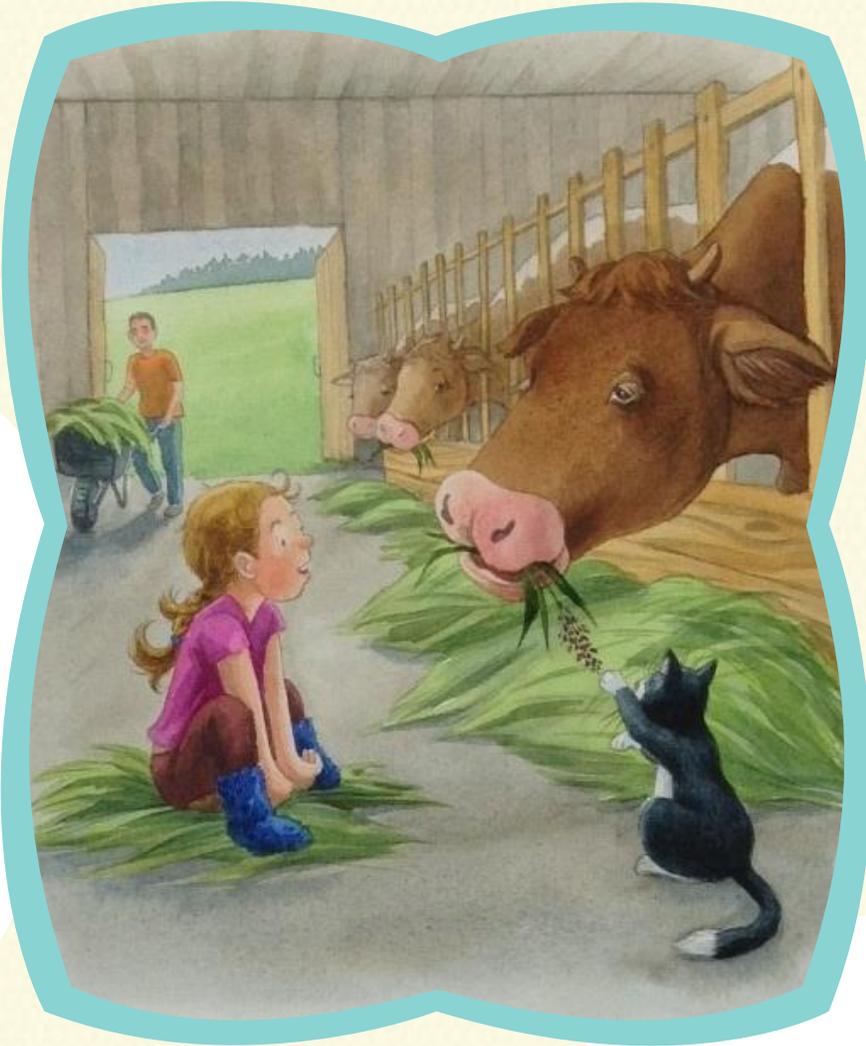
Marianne geht es gut. Aber Marianne hat einen großen Traum: Sie will allein die Treppe in den ersten Stock überwinden. 13 Stufen sind es. Für sie unmöglich zu überwinden, denn Marianne kann weder Arme noch Beine richtig bewegen. Erst als Marianne rote Gummistiefel bekommt, rückt der Traum in greifbare Nähe.





Dies ist eine außergewöhnliche Geschichte, die man nicht auf dem Buchmarkt findet.

Es geht um ein schwerbehindertes Mädchen, das zwar körperlich sehr eingeschränkt ist, aber von Anfang an vor Lebensfreude sprüht und das Leben genießt. Ihr Körper ist außer der Norm, manche nennen es Missbildung, trotzdem empfindet dieses kleine Mädchen das nicht so.



Ganz im Gegenteil. Am Hosenboden rutscht sie kreuz und quer durch den Bauernhof, auf dem sie aufwächst. Getragen von einer wunderbaren Familie. Ihre Geschwister, Urgroßeltern, Großeltern, Tanten und Onkel lieben sie so wie sie ist.

Dadurch kann sie sich entfalten wie ein außergewöhnlicher Schmetterling.





In dem Buch werden kleine Details gezeigt, wie sie die Welt erkundet und entdeckt, wie sie aneckt und wie alles selbstverständlich ist. Jeden Tag sucht sie Herausforderungen, die das Leben spannend machen. Eine besondere Herausforderung ist die Bewältigung der Treppe, die erst möglich wird, als sie rote Gummistiefel bekommt.

Denn diese Stiefel haben eine Gummisohle, die nicht rutscht und so kann sie Stufe um Stufe überwinden.





Es wird nicht erwähnt, dass dieses Kind anders ist. Das sieht man an den Bildern.

Marianne soll andere Kinder faszinieren und begeistern, eben weil sie anders ist, besonders und spannend.

Aufgrund dieser Geschichte soll es selbstverständlich werden, dass es unterschiedliche Menschen unterschiedlicher Gestalten gibt. Das soll unbewusst und selbstverständlich passieren. Mit dieser Figur, Marianne, die ihr Leben so liebt. Ihre Behinderung rückt langsam in den Hintergrund bis man sie nicht mehr sieht, weil es nicht um die Behinderung geht, sondern um Marianne. Die Geschichte will keinen pädagogischen Zeigefinger erheben.

Dies ist bereits ihre vierte Buchveröffentlichung.

Ihre Autobiografie *Wirbelwind Im Rollstuhl die Welt bewegen* war in Tirol und Salzburg ein Bestseller und hat sich mehr als achttausendmal verkauft.

Marianne Hengl wird das Bilderbuch bei der RollOn-Gala in Innsbruck, in ihrer eigenen ORF Radiosendung „STEHAUF-Menschen“ und in ihrer eigenen ORF III Fernsehsendung präsentieren.

Die Fernsehsendung *Gipfel-Sieg: Der Wille versetzt Berge* wird vier bis fünfmal jährlich österreichweit ausgestrahlt und von Barbara Stöckl moderiert.

Marianne Hengl hat etliche Auszeichnungen erhalten (Österreicherin des Jahres 2008, Ehrenzeichen des Landes Tirol 2013, Ehrenbürgerin ihrer Heimatgemeinde Weißbach bei Lofer).

Die Tirolerin ist seit 1995 glücklich verheiratet mit Stefan.

# MARIANNE HENGL

ICH LIEBE MEIN LEBEN  
Handicap als Chance

